



# Pfarre Pfunders

## Gebet für Papst Franziskus

Vom Rausch des Palmsonntags trunken,  
fragen wir uns ängstlich,  
o Herr,  
ob auch ihm die Nacht im Garten Getsemani  
zuteil werde,  
ob er nicht schon längst  
sein Gebet spricht:  
„Möge dieser Kelch an mir vorübergehen.“

Wir bitten dich, o Herr, für ihn  
und wir bitten für deine Kirche  
um Beistand des Geistes  
und um Kraft,  
sollte er mal zum Sündenbock  
all jener werden, die enttäuscht sich abwenden  
und nicht einmal „Kreuziget ihn“ schreien.

Wir bitten dich, o Herr, für die Kirche des Karfreitags:  
die Kirche der Leidenden,  
die Kirche der an den Rand Gedrängten,  
die Kirche der Hoffenden  
wider den gesunden Menschenverstand.

Und wir danken dir  
für all die Dramatik der kirchlichen Karwoche,  
für dein Mitgehen  
mit uns:  
den Enttäuschten,  
den Suchenden,  
den im Guten Verhärteten,  
den Spöttern  
und den ganz Normalen.  
Nach Emmaus flüchtend  
Danken wir dir doch noch  
für deine Worte:  
„Begreift ihr denn nicht?“

Franziskus hat es ja begriffen.  
Sein Herz brennt ja schon längst.  
Lass es,  
o Herr,  
noch lange brennen.  
Und unsere Herzen  
Entflammen.

*Niewiadomski Jozef, veröffentlicht online 20.02.20*

